

„Wenn wir nicht aufpassen, ist Kaffee bald ein Luxusgut“

ANDREAS BERNDT (Geschäftsinhaber Hannoversche Kaffeemanufaktur) im **magaScene**-Interview

Für viele Deutsche ist der morgendliche Kaffee ein unverzichtbarer Bestandteil des Tages. Doch die Kaffeepreise steigen seit Jahren. Die Gründe dafür sind vielfältig. Neben dem Börsenpreis treiben Wetterextreme in den Kaffeeanbaugebieten und eine steigende Nachfrage die Kosten in die Höhe. Über diese und andere Themen sprachen wir mit Andreas Berndt, der 2012 die Hannoversche Kaffeemanufaktur gegründet hat. Ein Interview von Jens Bielke, das Sie in voller Länge in der aktuellen Mai-Ausgabe der magaScene lesen können.

magaScene: Andreas, was macht einen guten Kaffee aus?
Berndt: Ein guter Kaffee muss kalt ebenso gut schmecken wie heiß! Es gibt drei Parameter, an denen Du relativ einfach erkennen kannst, ob Du ein gutes Produkt angeboten bekommen hast. Beim ersten Schluck aus der Tasse darf da nichts sein, was störend ist. Es darf nicht brandig und auch nicht metallisch schmecken. Zweitens: Wenn Du bei Deinem Lieblingsitaliener die Rechnung zahlst und zum Abschluss einen Espresso nimmst, muss er noch hinten am Gaumenzäpfchen schaukeln, wenn Du schon im Auto sitzt. Und drittens: Lass in der Tasse einen Rest des Kaffees kalt werden. Wenn der dann immer noch schmeckt, hast Du ein gutes Produkt erhalten.

Warum ist Kaffee im Super-



„Ein guter Kaffee muss kalt ebenso gut schmecken wie heiß!“, ist Andreas Berndt überzeugt.
Foto: Ramin Faridi

markt aktuell so teuer?
Die Preise für Rohkaffee haben sich binnen eines Jahres verdoppelt. Theoretisch müssten wir für ein Kilo unseres Kaffees jetzt 40 Euro von unseren Kunden verlangen. Illusorisch!

Warum sind die Preise so durch die Decke gegangen?
Wir haben einen nicht zu leugnenden Klimawandel. Die Länder rund um den Äquator bekommen immer größere Probleme.

me, ordentlichen Kaffee anzubauen. Weniger Kaffee bedeutet Verknappung bedeutet höhere Preise. Hinzu kommt, dass in immer mehr Ländern Kaffee getrunken wird. In Indien, China und Brasilien steigt der Kaffeekonsum rapide. Die Anbauflächen werden aber nicht mehr, sondern weniger. Die Ernten sind nicht mehr so ertragreich, wie sie mal waren, auch aufgrund der Klimaveränderung. Zusätzlich haben wir in den Transportbereichen große Probleme.

Die Containerschiffe aus Asien fahren nicht mehr durch den Suez-Kanal, sondern um Kap Horn herum, was eine zusätzliche Fahrtzeit von drei Wochen bedeutet, was wiederum die Frachtkosten steigen lässt. Und dann ist es so, dass Kaffee an den Börsen gehandelt wird: Die Arabica an der Börse in New York, die Robusta an der Börse in London. Kaffee ist ein Spekulationsobjekt geworden.

Das bringt der Freiwilligendienst bei den Johannitern

GEMEINSCHAFT, Qualifikationen und praktische Erfahrungen: Freiwilligendienstleistende der Johanniter berichten aus ihrem Alltag.

HANNOVER. Charlotte Greschuchna, Gregor Wahner und Jannes Kaminski absolvieren ihren Freiwilligendienst (FWD) bei der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. (JUH). Sie begleiten Krippekinder, schulen Menschen in Erste-Hilfe-Grundlagen oder sind im Katastrophenschutz tätig. Was sie mit allen Freiwilligendienstleistenden bei der JUH verbindet: Sie haben Menschen zu tun, erleben Gemeinschaft und sie wissen um die Vorteile, die ihnen ein Dienst bei den Johannitern bietet.

Ob in Stadt und Region Hannover, im Heidekreis oder im Landkreis Nienburg/Weser, jeder Ortsverband im Regionalverband Niedersachsen Mitte hält Stellen bereit: Hausnotruf-Einsatzdienst, Kitas und Jugendarbeit, Rettungsdienst, Bevölkerungsschutz, Schulsanitätsdienst, Menüservice oder Erste-Hilfe-Training und Flüchtlingsarbeit. Üblich ist ein Dienst über zwölf Monate; aber auch sechs oder 18 Monate sind drin. Mit Lehrgängen werden Dienstleistende auf ihre Tätigkeiten vorbereitet. Bei den Johannitern gibt es 563 Euro monatlich (netto), Urlaub, Seminarzeit, praktische Erfahrung und vieles mehr. Und nach dem FWD? Oft kann die Dienstzeit zumindest in Teilen für ein Studium oder an einer Berufsfachschule als Praxiszeit anerkannt werden. Ein FWD kann sich auch positiv auf eine Studienplatzbewerbung auswirken. Viele Ehemalige nutzen ihre bei den Johannitern erworbenen Qualifikationen etwa während ihres Studiums für einen attraktiven Nebenjob; sei es im Rettungswesen, in Ein-

satzdiensten oder als Erste-Hilfe-Ausbilder.

Ihren Berufswunsch Erzieherin hatte Charlotte (20) noch nicht sofort nach ihrem Abitur. „Aber ich wusste, dass ich gern mit Kindern arbeiten möchte.“ Ihre Lösung ist ein FWD in der Johanniter-Kita „Weltkinder“ in Hannover. Charlotte ist bei Ausflügen dabei, im Alltag, bei Elterngesprächen – „Ich werde immer mehr gefragt, was ich mir zutraue.“ Nun will sie ab Sommer 2025 ihre Ausbildung zur Sozialpädagogischen Assistentin absolvieren und danach Erzieherin werden. „Damit steht mir vieles offen, ein Job in einer Kita oder einer Jugendeinrichtung zum Beispiel.“

Noch als Oberstufenschüler war sich Gregor sicher, dass er die Sache mit dem Präsentieren gut hinbekäme. „Reden vor Leuten war kein so großes Problem für mich. Dachte ich“, sagt der Nienburger (20). Seit er ein Freiwilligendienstleistender in Landesbergen ist, weiß er: „Da war schon noch Luft nach oben.“

Gregor bringt als Erste-Hilfe-Trainer an einem Tag Jugendlichen, am anderen Industriearbeitern das Einmaleins der lebensrettenden Sofortmaßnahmen bei. Das habe bei ihm dann doch neue Maßstäbe gesetzt. Seine anfängliche Nervosität sei rasch verschwunden, findet Gregor. Und diese neue Selbstsicherheit helfe ihm auch bei seiner Berufswahl; Gregor will Polizist werden.

Insgesamt 18 Monate ist Jannes als FWDler bei den Johannitern im Ortsverband Aller-Leine in Schwarmstedt. „Ich habe meine Qualifizierung zum Ret-



Gregor Wahner und Charlotte Greschuchna berichten von ihren Erfahrungen.
Fotos: JUH/Marcel Schwarzenberge.

tungssanitäter abgeschlossen und mache gerade über die Johanniter den C1-Führerschein.“ Dies erlaubt Jannes, auch große Rettungstransportwagen (RTW) zu fahren und erweitert seine Möglichkeiten. Der 18-Jährige ist FWDler im Bereich Bevölkerungsschutz. Was Jannes besonders schätzt? „Den direkten Kontakt mit Menschen. Der Freiwilligendienst bedeutet für mich, Verantwortung zu übernehmen, Menschen in Not beizustehen und jeden Tag etwas Sinnvolles zu tun.“

Infos zum Freiwilligendienst bei den Johannitern gibt es unter der kostenfreien Servicenummer (08 00) 0 01 92 14 oder hier: www.fsj-hannover.de.

JOHANNITER
www.johanniter.de/hannover
Telefon KundenServiceCenter: 0800/0 01 92 14 (kostenfrei)

Es gibt nur zwei Sorten von Kaffeesträuchern: Coffea arabica und Coffea robusta. Warum züchtet man nicht mehr?

Kaffee ist ein sehr sensibles Produkt, bei dessen Anbau bestimmte, klimatische Voraussetzungen erfüllt sein müssen. Eine Problematik sehe ich in der Situation im abessinischen Hochland. Äthiopien ist die Wiege des Kaffees, von dort hat er seinen Siegeszug um die Welt angetreten. Die Kaffeewälder in Äthiopien sind die Genbasis für immer neue Kreuzungen, die einfach notwendig sind. Durch die Klimaveränderung verschieben sich jetzt aber die Anbaugelände, auch in Äthiopien. Die Menschen vor Ort müssen sich aber von irgendetwas ernähren, holzen die alten Kaffeewälder ab und betreiben dann landwirtschaftlichen Anbau. Wenn irgendwann alles abgeholzt und eingeebnet ist, haben wir ein Problem. Dann gibt es keinen neuen Input mehr in den Genpool des Kaffees. Diese Entwicklung ist besorgniserregend. Kaffee wird so immer mehr zu einem Luxusgut.



Stadtmagazin für Hannover
magaScene

Viele weitere, spannende Neuigkeiten aus der lokalen Kulturszene finden Sie in der aktuellen Ausgabe unseres Partnermediums magaScene, monatlich frisch gedruckt und kostenlos an über 500 Ausgestellen in Hannover oder online auf www.magaScene.de inklusive Download-Möglichkeit.

Offene Tür: ANZEIGE Cosmetic College

HANNOVER. Das Cosmetic College Hannover, Alexanderstraße 3, bietet am Sonnabend, 24. Mai, von 10 bis 13 Uhr einen Tag der offenen Tür an. Wer mindestens einen Hauptschulabschluss hat und sich für Beauty und Wellness interessiert, kann in der zweijährigen Kosmetikausbildung durchstarten und später in Kosmetik-instituten, Wellnesshotels, Spa-Bereichen oder Facharztpraxen arbeiten.

Interessierte, die sich an dem Tag anmelden, sparen die Anmeldegebühr. Wer mit einem Notendurchschnitt von 3,0 oder besser abschließt, erhält automatisch den Realschulabschluss. Individuelle Termine vereinbaren? Jeden Donnerstag um 15 Uhr gibt es eine Ausbildungsberatung direkt vor Ort – bitte vorher kurz anmelden. Auch Schnupperunterricht ist nach Absprache möglich.

meincosmeticcollege.de

Nasse Keller? Feuchte Wände? Undichter Balkon?

- über 25 Jahre Erfahrung
- 10 Jahre Gewährleistung
- TÜV-zertifiziert
- qualifiziertes Fachpersonal
- Festpreis- & Sauberkeitsgarantie

BDSF **innotech** GmbH
sanierungsfachbetrieb für feuchte bauwerke

Ehlbeek 17 · 30938 Burgwedel
www.innotech-team.de
Tel. 05139/27 82 60

20 %
Rabatt auf alle Abschlüsse bis 14.06.2025

Bitte beachten Sie: Einschränkungen vom 23. bis 25. Mai

Weil die Sparkasse Hannover und die Stadtparkasse Wunstorf ihre Daten zusammenführen, kommt es am Wochenende vom 23. bis 25. Mai vorübergehend zu technischen Ausfällen:

| Bezahlen und Geldabheben | Bankgeschäfte |
|---|--|
| Deutliche Einschränkungen bei Nutzung der Sparkassen-Card (Debitkarte): <ul style="list-style-type: none">→ beim Geldabheben und Kartenzahlungen im In- und Ausland→ beim Online-Shopping→ an Geldautomaten von Fremdinstituten Unser Tipp: Bargeld vor dem 23. Mai abheben oder Kreditkarte nutzen. | Nicht möglich sind Überweisungen und andere Funktionen: <ul style="list-style-type: none">→ im Online-Banking→ in der App Sparkasse→ an den SB-Terminals→ in jeder Banking-Software→ Wertpapiergeschäfte im Online-Banking Kundinnen und Kunden der Sparkasse Hannover können zudem kein Telefon-Banking nutzen. |

Wir bitten um Ihr Verständnis!

Antworten auf Ihre Fragen:
sparkasse-hannover.de/fusion